

# 8. Deutscher Vergabetag 2021

Der Jahreskongress für Vergaberecht & -praxis

4. & 5. November 2021 | Berlin

Maritim proArte Hotel Berlin



## Das Jahresereignis der öffentlichen Beschaffung

Aktuelle Entwicklungen aus Vergaberecht und Politik,  
neueste Rechtsprechung, fundierte Praxisworkshops  
Erfahrungsaustausch und Netzwerken

**Donnerstag, 4. November 2021**

ab 08.30

Registrierung | Besuch der Fachausstellung und Begrüßungskaffee

**09.20 - 09.30**

**Eröffnung & Begrüßung**

**Marco Junk**  
*Geschäftsführer, Deutsches Vergabenezwerk (DVNW)*  
**Martin Mündlein**  
*Geschäftsführer, Deutsches Vergabenezwerk (DVNW)*

MODERATION:  
**Dr. Nicola Ohrtmann**  
*Rechtsanwältin, Fachanwältin für Vergaberecht, Partnerin, AULINGER Rechtsanwälte | Notare*

**09.30 - 11.00**

**Fachpanel**

09.30 - 09.45

**Keynote der EU-Kommission**

**Dr. Katharina Knapton-Vierlich LL.M.**  
*Referatsleiterin, Europäische Kommission  
Generaldirektion Binnenmarkt, Industrie,  
Unternehmertum und KMU*

09.45 - 10.00

**Keynote des Bundeswirtschaftsministeriums**

**Dr. Philipp Steinberg**  
*Abteilungsleiter Wirtschaftspolitik, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)*

10.00 - 11.00

**Podiumsdiskussion**

**Pleiten, Pech und Pannen – Vom schlechten Ruf der öffentlichen Beschaffung**  
*Corona-Impfstoff, Maskenbeschaffung, Pkw-Maut, Berateraffären... – Öffentliche Beschaffung kommt in der medialen und öffentlichen Wahrnehmung nicht gut weg. Warum ist das so, welche Folgen hat es und was muss anders werden?*

**Dr. Philipp Steinberg**  
*Abteilungsleiter Wirtschaftspolitik, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)*

**Dr. Ruth Brand**  
*Direktorin, Beschaffungsamt des Bundesinnenministeriums (BeschA)*

**Markus Feldenkirchen**  
*Politischer Autor, Hauptstadtbüro DER SPIEGEL*

**Norbert Portz**  
*Beigeordneter, Deutscher Städte- und Gemeindebund*

**Prof. Dr. Michael Eßig**  
*Forschungszentrum für Recht und Management öffentlicher Beschaffung, Universität der Bundeswehr München*

MODERATION:  
**Marco Junk**  
*Geschäftsführer, Deutsches Vergabenezwerk (DVNW)*

11.00 - 11.30

Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung

11.30 - 13.00		Fachpanel Recht
	MODERATION: <b>Dr. Nicola Ohrtmann</b>	<i>Rechtsanwältin, Fachanwältin für Vergaberecht, Partnerin, AULINGER Rechtsanwälte   Notare</i>
11.30 - 12.00	<b>Aktuelle Rechtsprechung des Vergabesenats</b>	<b>Dr. Christine Maimann</b> <i>Vorsitzende Richterin am Oberlandesgericht, Vergabesenat des OLG Düsseldorf</i>
12.00 - 12.30	<b>Strategische Beschaffung – Theorie und Wirklichkeit</b>	<b>Dr. Gundula Fehns Böer</b> <i>Richterin am Vergabesenat, Oberlandesgericht Frankfurt am Main</i>
12.30 - 13.00	<b>Akteneinsicht und Transparenz</b>	<b>Magnus Radu</b> <i>Richter, Vergabesenat am Kammergericht Berlin</i>
13.00 - 14.30	Mittagspause und Besuch der Fachausstellung	
14.30 - 16.00		Praxis-Workshops (Session A)
Workshop A.1 <b>Der Start ins Verfahren: Die bedarfsgerechte und wettbewerbskonforme Leistungsbeschreibung</b>		<b>Dr. Rut Herten-Koch</b> <i>Rechtsanwältin, Fachanwältin für Vergabe- und Verwaltungsrecht, Partnerin, Luther Rechtsanwälte mbH</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Umfang und Grenzen des Bedarfs- und Leistungsbestimmungsrechts des öffentlichen Auftraggebers</li> <li>Rechtliche, praktische und wirtschaftliche Bedeutung der Leistungsbeschreibung für das Verfahren und für die Vertragsabwicklung</li> <li>Arten verschiedener Leistungsbeschreibungen</li> <li>Verhältnis der Leistungsbeschreibung zum gewählten Verfahren und zur gewählten Vertragsart</li> <li>Leistungsbeschreibung und Gütezeichen</li> </ul>		<b>Falk-Alexander Kuntze</b> <i>Koordinator Vergabestelle, AOK Nord-Ost</i>
Workshop A.2 <b>Ohne förmliche Ausschreibung beschaffen - Grenzen kennen, Chancen nutzen, Verfahren gestalten</b>		<b>Dr. Valeska Pfarr</b> <i>Rechtsanwältin, Fachanwältin für Vergaberecht, Partnerin, MENOLD BEZLER Rechtsanwälte Partnerschaft mbB</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Wege (und Irrwege) aus der Ausschreibungspflicht anhand typischer Konstellation aus der Praxis: <ul style="list-style-type: none"> <li>Direktvergabe bei Alleinstellungsmerkmal</li> <li>Dringlichkeitsvergabe</li> <li>Grundstücksgeschäfte mit und ohne Bauleistungen (Investorenmodelle, Gebäudeanmietungen)</li> <li>Kooperationsformen zwischen öffentlichen Auftraggebern</li> <li>Abruf aus Rahmenverträgen</li> <li>Verwertungsmodelle</li> </ul> </li> <li>Leitplanken für Beschaffungen außerhalb des Vergaberechts</li> </ul>		<b>Dr. Alexander Dörr</b> <i>Rechtsanwalt, Fachanwalt für Vergaberecht, MENOLD BEZLER Rechtsanwälte Partnerschaft mbB</i>

<p>Workshop A.3</p> <p><b>Da geht noch mehr! - Warum Verhandlungsverfahren oft falsch strukturiert werden und wie man sie am effektivsten nutzt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Indikative Angebote oder bindende Erstangebote?</li> <li>• Mindestanforderungen schon bei Erstangeboten?</li> <li>• Soll über den Vertrag verhandelt werden? Wie fließen Verhandlungsergebnisse in das Verfahren ein?</li> <li>• Sind reine Preisverhandlungen zulässig?</li> <li>• Verhandlungsverfahren und Teststellungen: Wie geht das zusammen?</li> <li>• Unterschiede bei Sektorenvergaben?</li> </ul>		<p><b>Dr. Christopher Wolters</b> Rechtsanwalt, Senior Associate, Vergabe- und Außenwirtschaftsrecht, BLOMSTEIN Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB</p> <p><b>Josefa Dengler</b> Rechtsanwältin, Associate, Vergaberecht, Wettbewerbs- und Kartellrecht, BLOMSTEIN Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB</p> <p><b>Dr. Jakob Krumey</b> Senior Legal Counsel in der Generaldirektion Rechtsdienste, Europäische Zentralbank</p>
<p>Workshop A.4</p> <p><b>Bieterpräsentationen im offenen Verfahren – ein vergaberechtlicher Widerspruch?</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Im Blickpunkt: Bieterpräsentationen in der Vergabepraxis</li> <li>• Ein Beispiel: Beschaffung von Beratern</li> <li>• Rechtliche Grenzen: Elektronische Mittel, Angebotsfrist und Verhandlungsverbot</li> <li>• Warum Bieterpräsentationen trotzdem zulässig sein können</li> <li>• Bewertung von Präsentationen versus Angebotsverifizierung</li> <li>• Fazit: Handlungsempfehlungen an die Vergabepraxis</li> </ul>		<p><b>Dr. Christian Teuber</b> Rechtsanwalt, Partner, Baker Tilly Rechtswirtschaftsgesellschaft mbH</p> <p><b>Katharina Bartetzky-Olbermann</b> Rechtsanwältin (Syndikusrechtsanwältin), Procurement Law, BWI GmbH</p>
<p>16.00 - 16.30</p>	<p>Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung</p>	
<p><b>16.30 - 18.00 Praxis-Workshops (Session B)</b></p>		
<p>Workshop B.1</p> <p><b>Innovationen einkaufen / Innovativ beschaffen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zugang der öffentlichen Verwaltung zu innovativen Leistungen und Produkten <ul style="list-style-type: none"> <li>○ An aller Anfang stand der (zu beschreibende) Bedarf</li> <li>○ Die Innovation klopft an die Tür: Anschluss an innovative Ökosysteme</li> </ul> </li> <li>• Machbarkeitsüberprüfung und Testphasen als geeignetes Mittel?</li> <li>• EVB-IT: standardisierte Einkaufsbedingungen und flexibles Werkzeug für digitale Innovationen</li> </ul>		<p><b>Marco Michael Hohensee</b> Fachanwalt für Vergaberecht, Leinemann Partner Rechtsanwälte</p> <p><b>Robert Thiele</b> Referent, Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat</p> <p><b>Veit Hirsch</b> Referent und kommissarischer Referatsleiter, Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat</p>
<p>Workshop B.2</p> <p><b>Vergabe-Insider</b></p> <p><b>Kreislauf statt Kollaps – Wie gelingen nachhaltige Ausschreibungen in der Praxis</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Daten und Fakten aus den Studienergebnissen</li> <li>• Vorstellung der Ausschreibungshilfe für nachhaltige Reinigungsmittel und Reinigungsdienstleistungen</li> <li>• Hürden für Bieter adressieren</li> <li>• Best Practice Beispiel aus der Beschaffungspraxis</li> </ul>		<p><b>Alexander Nagel</b> Produktmanager, Anwendungstechnik, Werner &amp; Merz Group</p> <p><b>Prof. Dr. von Deimling</b> Forschungszentrum für Recht und Management öffentlicher Beschaffung, Universität der Bundeswehr München</p> <p><b>Prof. Dr. Michael Eßig</b> Forschungszentrum für Recht und Management öffentlicher Beschaffung, Universität der Bundeswehr München</p>

		<p><b>Lars Keller</b> <i>Zentrale Beschaffung und Vergabe, Stadt Ludwigsburg</i></p> <p><b>Dieter Jagodzinska</b> <i>Senior Berater Öffentlicher Sektor, Precision Landing GmbH</i></p> <p><b>Prof. Dr. Matthias Einmahl</b> <i>Hochschule für Polizei und Verwaltung Nordrhein-Westfalen</i></p> <p><b>Matthias Hausding</b> <i>Leitung Sourcing, BWI GmbH</i></p> <p><b>Oliver Schlimme, MBA</b> <i>Leiter Zentrale Vergabestelle, Landesbetrieb IT.Niedersachsen</i></p>
<p>Workshop B.3 <b>Das dynamische Beschaffungssystem kommt in Fahrt!</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Von 15 laufenden Systemen in 2020 auf über 30, da geht noch was!</li> <li>Erfahrung aus erster Hand. Was sind die Herausforderungen?</li> <li>Sinnvolle Abgrenzung zur Rahmenvereinbarung</li> <li>Stand der digitalen Abbildung</li> <li>Anpassung der Prozesse zur optimalen Nutzung und Sichtweisen aus dem Vergaberecht</li> </ul>		
<p>Workshop B.4 <b>7 (+x) disruptive Änderungen in Beschaffung &amp; Vergabe</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Wie geht öffentliche Beschaffung (noch) einfacher und besser?</li> <li>7 (+x) Impulse frei gedacht</li> <li>Einladung zum kreativen Mitgestalten</li> </ul>		<p><b>Henrik-Christian Baumann</b> <i>Rechtsanwalt, Fachanwalt für Vergabe- und Informationsrecht, Partner, KPMG Rechtsanwaltsgesellschaft mbH</i></p> <p><b>Matthias Berg</b> <i>Leiter Kompetenzzentrum innovative Beschaffung (KOINNO)</i></p> <p><b>Sascha Soyk</b> <i>Gründer und Managing Director, GovRadar GmbH</i></p>
18.00	Ende des 1. Kongresstages	
19.00 - 23.00	<b>Festliche Abendveranstaltung im Maritim proArte Hotel Berlin</b>	
20.00 - 21.00	<p>MODERATION: <b>Dr. Nicola Ohrtmann</b> <i>Rechtsanwältin, Fachanwältin für Vergaberecht, Partnerin, AULINGER Rechtsanwälte   Notare</i></p> <p><b>DVNW Arena am Abend</b> (im Dialog mit den Gästen) <b>Anerkennung des Berufsbildes jetzt! - Was fehlt der/dem VergabemangerIn?</b> <i>ProcurCompEU*: Was Deutschland von anderen EU-Staaten lernen kann.</i></p> <p><b>Dr. Katharina Knapton-Vierlich LL.M.</b> <i>Referatsleiterin, Europäische Kommission Generaldirektion Binnenmarkt, Industrie, Unternehmertum und KMU</i></p> <p><b>Prof. Dr. Michael Eßig</b> <i>Forschungszentrum für Recht und Management öffentlicher Beschaffung, Universität der Bundeswehr München</i></p> <p><b>Kristina Scardino</b> <i>Leiterin der zentralen Vergabestelle, Bezirksamt Mitte von Berlin</i></p> <p>*ProcurCompEU: Neuer Kompetenzrahmen für Fachkräfte des öffentlichen Beschaffungswesen der EU-Kommission</p>	
anschließend	<p><b>DVNW Award für die meistgelesenen Urteilsbesprechungen im Vergabeblog.de</b></p> <p>MODERATION: <b>Marco Junk</b> <i>Geschäftsführer, Deutsches Vergabernetzwerk (DVNW)</i></p> <p><b>Martin Mündlein</b> <i>Geschäftsführer, Deutsches Vergabernetzwerk (DVNW)</i></p>	

Freitag, 5. November 2021

ab 08.30

Registrierung | Besuch der Fachausstellung und Begrüßungskaffee

09.00 - 10.00

Innovationsforen

Forum 1

### Den Wandel kann man steuern. Die Rolle der Beschaffung bei der Gestaltung der digitalen Transformation.

- Wie kann man eine krisenresiliente Verwaltung entwickeln, die so agil und modern ist, wie die Gesellschaft, der sie dient?
- Welchen Beitrag leistet eine strategische Beschaffung bei der Verwaltungsmodernisierung?
- Der Staat als Impulsgeber bei der Entwicklung technologischer Innovationen.
- Produktneutrale Leitfäden zur Unterstützung der ITK-Beschaffung.



**Marc Danneberg**

Referent Public Sector, Bitkom e.V.

**Felix Zimmermann**

Leiter der Zentralstelle IT-Beschaffung (ZIB), Beschaffungsamt des BMI

**Andreas Stephan**

VBG Präventionsfeldkoordinator Büro und Leiter DGUV-Sachgebiet Büro

Forum 2

### Innovative und flexible Personalbeschaffung in Krisenzeiten

- Markterkundung neu gedacht
- Weiterentwicklung digitaler Formate
- Innovative Vergabe-Konstrukte



**Kai Becker**

Director Public Services, Hays AG

**Jörg Höfle**

Procurement, Leiter Partner Ecosystems Management, BWI GmbH

Forum 3

### Die Rolle elektronischer Einkaufsmarktplätze in der öffentlichen Beschaffung

- Was ist ein elektronischer öffentlicher Beschaffungsmarktplatz?
- Wie sollte ein öffentlicher Beschaffungsmarktplatz aufgebaut und betrieben werden?
- Welche Anforderungen werden an einen öffentlichen Beschaffungsmarktplatz gestellt?
- Betrachtung von Chancen und Risiken für einen elektronischen öffentlichen Beschaffungsmarktplatz



**Antonia Schmidt**

Head of Public Sector, Amazon Business Germany

**Prof. Dr. Michael Eßig**

Forschungszentrum für Recht und Management öffentlicher Beschaffung, Universität der Bundeswehr München

Forum 4

### Innovationen beschaffen statt Beschaffung innovieren!?

- Wenn aus Übersetzungsfehlern Alia werden
- Zum Mythos der Disruption der öffentlichen Beschaffung
- Warum Vergaberecht diesmal nicht schuld ist
- Ein Blick ins europäische Ausland
- Fachbereiche mitnehmen: Von Leistungsverzeichnisvorgaben zu Ideenwettbewerbsinitiatoren



**Carsten Klipstein**

Geschäftsführer, cosinex GmbH

**Anja Theurer (angefragt)**

Gründerin und Geschäftsführerin, innovation@scale GmbH

**Moderation: Marco Junk**

Geschäftsführer, Deutsches Vergabernetzwerk (DVNW)

10.00 - 10.30

Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung

<p>Workshop C.1  <b>Stichwort "Lieferkette" - welche Vorgaben sind vergaberechtlich zulässig?</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorgaben zum Produktionsstandort: Entscheidung VK Bund zur „Lieferkette“</li> <li>• Welche Rechte haben Bieter aus Drittstaaten?</li> <li>• Lieferkettengesetz – was kommt, was kann schon berücksichtigt werden?</li> </ul>		<p><b>Aline Fritz</b>  <i>Rechtsanwältin, Fachanwältin für Vergaberecht, Partnerin, FPS Fritze Wicke See- lig Partnerschaftsgesellschaft von Rechts- anwältinnen mbB</i></p> <p><b>N.N.</b>  <i>N.N.</i></p>
<p>Workshop C.2  <b>Inklusion umsetzen: Inklusionsunternehmen gezielt durch öffentliche Aufträge stärken</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Was sind Inklusionsunternehmen und welchen besonderen Mehrwert hat die öffentliche Auftragsvergabe an sie?</li> <li>• Was sind die Rechtsgrundlagen einer Vergabe an Inklusionsunternehmen?</li> <li>• Wie erfahren Sie vom Angebotsspektrum der Inklusionsunternehmen in einer Region?</li> <li>• Welche guten Erfahrungen/Beispiele gibt es bereits?</li> </ul>	 	<p><b>Magdalena Weinsziehr</b>  <i>Projektmitarbeiterin, Bundesarbeitsge- meinschaft Inklusionsfirmen e.V.</i></p> <p><b>Andrea Rump</b>  <i>Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL), LWL-Haupt- und Personalabteilung Zentrale Dienste &amp; Einkaufskoordination</i></p>
<p>Workshop C.3  <b>Erfolge in der nachhaltigen Beschaffung messbar und sichtbar machen – Möglichkeiten und Herausforderungen für die kommunale Verwaltung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Welche Erfolgsfaktoren sind für eine Verankerung der nachhaltigen Beschaffung in Kommunen ausschlaggebend?</li> <li>• Welche Voraussetzungen sollten für die Verankerung und Messbarkeit einer nachhaltigen Beschaffung in der kommunalen Verwaltung gegeben sein?</li> <li>• Wie kann nachhaltige Beschaffung in der Verwaltung messbar gemacht werden, vor welchen Herausforderungen stehen Kommunen dabei?</li> <li>• Wie können strategische und operative Ziele für die nachhaltige Beschaffung formuliert werden?</li> <li>• Welche Daten eignen sich für eine möglichst praktikable Erfassung, Auswertung und ein Monitoring zur Umsetzung nachhaltiger Beschaffung?</li> <li>• Auf welche Erfahrungen und Tools der Messung von nachhaltiger Beschaffung können Kommunen zurückgreifen?</li> <li>• Wie unterstützen und stärken Ziele und Daten die Kommunikation zur nachhaltigen Beschaffung?</li> </ul>		<p><b>Nina Geerkens</b>  <i>Projektkoordinatorin Servicestelle Kommunen in der Einen Welt,Engagement Global gGmbH</i></p> <p><b>Dr. Anke Butscher</b>  <i>Geschäftsführerin, corsus GmbH</i></p> <p><b>Mareike Grytz</b>  <i>Projektleiterin, Metropolregion Nürnberg</i></p> <p><b>André Siedenberg</b>  <i>Rechtsanwalt für Vergaberecht, Kommunalagentur NRW</i></p>
<p>Workshop C.4  <b>Digital souveränes Arbeiten in der Verwaltung: Vorteile von Open-Source-Software (OSS) und vergaberechtskonforme Beschaffung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Office-Arbeitsplatz mit der Sovereign Productivity Suite (SPS) <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ E-Mail, Kalender, kollaboratives Arbeiten und Management der Benutzer</li> </ul> </li> </ul>		<p><b>Daniel Zielke</b>  <i>Senior IT Sales Manager, Univention GmbH</i></p> <p><b>Andrea Heim</b>  <i>Rechtsanwältin, Jung Rechtsanwälte, Frechen</i></p>

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wieso Identitätsmanagement (IDM) des Puddels Kern ist</li> <li>• Cloud-Lösung nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)</li> <li>• Ist Datenschutz Aufgabe des Dienstherrn?</li> <li>• Open-Source als (zulässiges) Kriterium in der Ausschreibung <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Unentgeltliche Nutzung als Indikator für Ausschreibungsfreiheit?</li> <li>○ Leistungsbestimmungsrecht vs. Produktneutralität: Wer hat die Nase vorn?</li> <li>○ Praxisbewährte Eignungs- und Zuschlagskriterien</li> </ul> </li> </ul>		
12.00 - 13.30	Mittagspause und Besuch der Fachausstellung	
<b>13.30 - 15.00 Fachpanel Politik &amp; Markt</b>		
13.30 – 14.00	<b>Prioritäten europäischer Vergabeprofis im öffentlichen Sektor - Ergebnispräsentation aus ZEW-Umfrage in mehreren EU-Staaten in Kooperation mit dem DVNW</b>	<b>Dr. Sebastian Blesse</b> <i>ZEW – Leibniz-Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung GmbH, Mannheim</i>
14.00 – 14.30	<b>Beschaffung und Entwicklung des ersten Hybrid-Löschfahrzeugs der Welt im Rahmen einer Innovationspartnerschaft</b>	<b>Jens Klink</b> <i>Produktmanager für Einsatzfahrzeuge, Berliner Feuerwehr</i>  <b>Patrick Schlecht</b> <i>Vertriebsleiter Deutschland für Kommunal- und Sonderfahrzeuge Rosenbauer Deutschland GmbH</i>
14.30 – 15.00	<b>Neue Ausnahmeregelung für öffentliche Aufträge bei Notständen?</b> Eine Initiative des Bundeswirtschaftsministeriums (BMWi)	<b>Jana Zacharias</b> <i>Referat IB6 "Öffentliche Aufträge, Vergabeprüfstelle, Immobilienwirtschaft", Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)</i>
	MODERATION: <b>Dr. Nicola Ohrtmann</b> <i>Rechtsanwältin, Fachanwältin für Vergaberecht, Partnerin, AULINGER Rechtsanwälte   Notare</i>	
15.00	Zusammenfassung und Verabschiedung	
	MODERATION: <b>Dr. Nicola Ohrtmann</b> <i>Rechtsanwältin, Fachanwältin für Vergaberecht, Partnerin, AULINGER Rechtsanwälte   Notare</i>	